

WT 15.11.22

Bläser Ehrungen in Weiboldshausen

IM KIRCHWEIHGOTTEDIENST Verdiente Bläser erhielten Urkunden und Geschenke.

WEIBOLDSHAUSEN - Zum Kirchweihfestgottesdienst in Weiboldshausen wurden jetzt verdiente Bläser des dortigen Posaunenchores für ihr außerordentliches Engagement im Ehrenamt ausgezeichnet. Seit 40 Jahren spielt Thomas Rohrhuber auf seinem Tenorhorn zum Lobe Gottes. Von seinem Vater übernahm er ab 2009 bis 2017 auch das Amt des Chorleiters. Ihm wurde die Silberne Bläsernadel des Posaunenchorverbands verliehen.

Das Psalmwort „Lobet den Herrn mit Trompeten und Posaunen“ begeisterte auch Friedrich Kamm und Karl Maderholz. Beide begannen im Gründungsjahr des Posaunenchores 1968 ihre Ausbildung unter der Leitung von Friedrich Rohrhuber.

Karl Maderholz spielte seither die Bassstimme mit der Zugposaune und Friedrich Kamm mit dem Flügelhorn im Alt. Auch nahmen beide längere Anfahrtswege um/über den Rohrberg in Kauf, nachdem sich vor zwölf Jahren die Weiboldshausener mit den Oberhochstatter Posaunenbläserinnen und -bläsern zusammenschlossen und fortan in zwei Gemeinden wechselweise probten und dort auch ihren ehrenamtlichen Dienst „Gott zu loben, das ist unser Amt!“ nach bestem Gewissen ausführten.

Die nun ausscheidenden Bläser erfreuten mit ihren Tönen nicht nur Gemeindeglieder in zahlreichen Gottesdiensten, sondern auch Menschen zu Geburtstagen, Hochzeiten sowie in Krankenhäusern und Senio-

renheimen. Schließlich spendeten sie auch auf Friedhöfen vielen Angehörigen beim Verlust eines lieben Verwandten segensreichen Trost. Beide wurden nun zum Festgottesdienst für 54 Jahre aktiven Bläserdienst in der Gemeinde von Pfarrer Joachim Piephans und Chorleiter Hans-Jürgen Kamm gebührend verabschiedet.

Für die Jubilare gab es als Dank jeweils eine Urkunde des Bayerischen Posaunenchorverbands, Essensgutscheine bzw. Geschenkkörbe sowie je einen Blumenstrauß für die Gattin, die in all den Jahrzehnten etliche Abende auf den Ehepartner verzichten musste, wenn der in der Chorprobe war. In Dankbarkeit erklang der allseits vertraute Bachsatz „Nun danket alle Gott“.

wt



Foto: Posaunenchor Weiboldshausen

Bläser Ehrung in Weiboldshausen: Unser Bild zeigt Thomas Rohrhuber, Friedrich Kamm und Chorleiter Hans-Jürgen Kamm. Nicht im Bild ist Karl Maderholz.

WT 15.11.22

Gedenkfeier für Verstorbene

WEISSENBURG - Wenn ein Mensch im Krankenhaus verstirbt, ist das ein schweres Erleben für die Angehörigen, aber auch die Mitarbeitenden im Krankenhaus. Die Hoffnung auf Heilung, auf Linderung, auf ein Weiterleben kommt an ein jähes Ende. Angehörige und Freunde müssen ihren Weg ohne den vertrauten Menschen weitergehen.

Die Klinikseelsorge Weißenburg lädt wieder zu einer Gedenkfeier für im Krankenhaus verstorbene Patientinnen und Patienten ein. Diese findet am Freitag, 18. November, um 18 Uhr in der Kapelle des Weißenburger Krankenhauses (3. Stock) statt.

Alle Angehörigen und Freunde der Verstorbenen sowie auch die Mitarbeitenden des Krankenhauses sind dazu herzlich eingeladen. Den ökumenischen Gottesdienst gestalten Pastoralreferent Matthias Heim und Pfarrerin Sibylle Bloch.

wt

INFO

Aufgrund der Corona-Situation wird eine Anmeldung erbeten. Diese kann bis Donnerstag, 17. November, über Pfarrerin Sibylle Bloch, Tel. 09144/8452 oder per E-Mail an sibylle.bloch@elkb.de erfolgen. Im Klinikum besteht derzeit eine Corona-Test- und FFP2-Maskenpflicht.